



PHARMA RECHT

Offizielles Organ des Deutschen Pharma Recht Tages

Herausgegeben von RA Peter von Czetztritz · RA Dr. Thilo Räßple · RA Dr. Frank A. Stebner
In Zusammenarbeit mit der Forschungsstelle für Pharmarecht der Philipps-Universität Marburg

Inhalt	Pro Pharma Inform	Seite I-II
	Aufsätze/Berichte/Stellungnahmen	
	Pflüger, Dr. F. Kausalitätsvermutung und Beweislastumkehr in der neuen Arzneimittelhaftung	363
	Interview mit Eberwein Dr. B. BAH weitet „Geschäftstätigkeit“ auf rezeptpflichtige Arzneimittel aus.	369
	Sander, G. G. und Sigloch, D. Der Arzneimittelversand im Lichte der Keck-Rechtsprechung des EuGH – zugleich Anmerkung zu den Schlussanträgen in der Rechtssache C-322/01	371
	Balzer, Dr. M. LL.M. oec. int. und Milbradt, Dr. C. Arbeitnehmererfindungsrecht: Die Abschaffung des Hochschullehrerprivilegs und ihre Auswirkungen auf Forschungsverträge mit Universitätskliniken	378
	Stebner, Dr. jur. F. A. § 11 Abs. 1 Nr. 2 HWG: Juristische und rechtspolitische Betrachtungen	382
	Interview mit Hückmann, Dr. J. Ist der Ausschluss „nicht verschreibungspflichtiger Arzneimittel“ verfassungsgemäß?	386
	Bothe, B. Anmerkung zum Urteil des VG Köln – 24 K 7898/00 – Anforderungen an Auflagen zur Aufnahme von Gegenanzeigen –	387
	Entscheidungen	
	Bei nachgewiesener medizinischer Indikation ist ein Präparat zur Gewichtsreduzierung zu Lasten der Krankenkasse ordnungsfähig – Xenical Sozialgericht Hamburg, Urteil vom 12. September 2003 – S 34 KR 647/00	387
	Anforderungen an Auflagen zur Aufnahme von Gegenanzeigen VG Köln, Urteil vom 1. Oktober 2003 – 24 K 7898/00	390
	Werbung einer Rechtsanwältin mit sportlichen Erfolgen Bundesverfassungsgericht, Beschluss vom 4. August 2003 – 1 BvR 2108/02	398
	Food and Drug Austria	
	Fachvortrag vor Fachpublikum ist keine Werbung Oberster Gerichtshof Wien, Beschluss vom 20. Mai 2003 – 4 Ob 110/03k	399
	Impressum	383
	Herausgeberbeirat	370
Beilage	GEN TECHNIK & RECHT	